

Jürgen Thorwald: Macht und Geheimnis der frühen Ärzte

Ägypten Babylonien Indien
China Mexiko Peru

Droemer Knaur

Sunu oder die frühen Ärzte am Nil

11-103 Geschichtlicher und kulturgeschichtlicher Hintergrund • Imhotep (um 2700 v.Chr.), »die erste Gestalt eines Arztes, die aus dem Nebel der Frühzeit hervortritt« • Herodots Bericht über die Medizin im alten Ägypten • Die Stele des Leibarztes Iry • Am Hof der Könige Cheops, Chephren, Mykerinos (2723-2663 v.Chr.) • Der »Augenarzt des Palastes« • Sekhet-Enanach, Hals-Nasen-Ohren-Arzt des Königs Sahure um 2 500 v.Chr. • Die Priesterschaft und die Entstehung der Medizin • Ärzteschule im Tempel von Sai's • Oberarzt Uzahor-resinet und Darius 1. • Die Drogengärten von Edfu • Einbalsamierung und Medizin • Mumien als Zeugen für die Medizingeschichte des frühen Ägypten • Dr. Armand Ruffier • Mumien hinter dem Röntgenschirm • Die Leidenschaft des Dr. Elliot Smith • Das Wunder der Wiedererweckung scheinbar toter Gewebe • Dr. W. C. Boyd stellt nach Jahrtausenden noch die Blutgruppen toter Ägypter fest • Krankheiten Ägyptens, Krankheiten der Neuzeit • Gallensteine in den Kanopen • Die Tuberkulose des Amunpriesters Nesper-ehap • Pestbazillen in Mumien-Lungen • Pocken und andere Seuchen • Ägyptens Könige und die Gicht • Sir Flinders Petrie findet Blasensteine • Schrumpfnieren und Nierenabszesse • Der versteinerte Bilharzia-Wurm • Parodontose • Die Arterienverkalkung Ramses 1. • Versteinerte Herzkranzgefäße und die große Frage: stimmen die Thesen der Neuzeit über die Entstehungsursachen der Gefäßkrankheiten • Spuren der Blinddarmentzündung • Litt Kleopatra an einem Kröpf? • Der Türhüter Ruma (2. Jährt. v.Chr.) und die spinale Kinderlähmung • Der Krebs im alten Nilland • Georg Ebers entdeckt den medizinischen »Papyrus Ebers« (um 1550 v.Chr.) • Götterglaube und Beschwörung verdecken zunächst den rationalen medizinischen Inhalt • Papyrus Edwin Smith oder die Auferstehung des altägyptischen »Lehrbuchs der Chirurgie« • Die Geheimnisse des Gehirns • Der Arzt Nin-anch-re (3. Jahrtausend v.Chr.) • Wundbehandlung und Kampf gegen Infektion • B. Ebbell und die Entzifferung der altägyptischen Rezepte • Wunderland der Drogen • Mohn, Opium und Bilsenkraut • Königin Nofretete und die Mandragora • Sklaven als Versuchstiere • Wägeeinheiten für Medikamente • »Ro« gleich ein Eßlöffel • Die Entstehung der ägyptischen Pharmakopöe durch Einfuhren aus anderen Ländern und Reichen • Antimon aus Südafrika • Das Hüftleiden der Königin von

Punt • Blei und Kupfererze • Kathblätter, das Weckamin aus Abessinien • Myrrhe und Aloe aus Saba • Drogensegler aus Indien • Heilmittel der Insel Kreta • Die Apotheke des Hofarztes Iwti zur Zeit der Könige Ramses i. und Sethos n. • Das Mysterium des Herzens und des Pulsschlags • Blutegel und Aderlaß • Der Ibis lehrt das Purgieren • Die Augenkrankheiten • Die frühen Hilfsmittel gegen das Trachom • Neuzeitliche Parallelen • »Dreckapotheke« oder Vorahnung der Antibiotika • Wundheilung mit Brotschimmel, Hefe, Erde • Gesundheitsminister und Ärzte für die Hörigen • Vorbeugung gegen Seuchen und Geschlechtskrankheiten • Bordelle und Harem • Sklavinnen und Eunuchen • Syphilis oder Gonorrhöe • Toiletten und Bäder in Echet-Aton • Netze gegen Fiebermücken • Weihrauch, das große Antiseptikum • Sir Flinders Petrie entdeckt ein Lehrbuch über Frauenleiden (um 2200 v.Chr.) • Akazienspitzen als Vorbeugungsmittel gegen Empfängnis • Diagnose' Unterleibskrebs • Diagnose der Schwangerschaft • Das Tontafelaichiv von El-Amarna • Nebamur und der Ruf der ägyptischen Ärzte in der frühen Welt

Asu oder die Ärzte in Assur und Babylon

105-169 Das früheste bekannte Rezept der Weltgeschichte: ein Tontafelrezept eines sumerischen Arztes aus dem 3. Jahrtausend v.Chr. • Die Entwicklung der mesopotamischen Medizin beginnt in Sumer • Geschichtliche! und kulturgeschichtlicher Hintergrund • Das Zeugnis Herodots über die Ärzte des Zweittromlandes • Seine Fehleinschätzung • 660 medizinische Keilschrifttafeln in den Ruinen von Ninive • Von Friedrich Kückler bis R. Campbell Thompson • »Assyrian medical texts« • Die tönernerne Visitenkarte des Arztes Urlugaledina, Leibarzt der Fürsten von Lagasch (um 2000 v.Chr.) • König Hammurabi (1728-1686v.Chr.) und die früheste ärztliche Honorarordnung der Weltgeschichte • Belege für die Arbeit von Chirurgen und Tierärzten • Arztbriefe vom Hofe des Königs Asarhaddon (680-669 v.Chr.) - Arad-Nana, der Leibarzt • Beziehungen zwischen Rheumatismus und Zahnverfall • Vorahnung oder Zufall • Der Arzt MukalHm und die Behandlung der königlichen Tänzerinnen • Der kranke König von Hama • Mesopotamische Ärzte im Hethiterreich • Erbarmungslose Seuchen zwischen Tigris und Euphrat • Cholera, Dysenterie, Ruhr, Hepatitis, infektiöse Augenleiden • Benu oder die Lepra • Die Pest von Asdod und die Ratten • Warum brach König Sanherib 701 v.Chr. die Belagerung Jerusalems ab? • Bösartige Malaria dezimiert seine Truppen • Die Fliegenseuche •

Schlechte hygienische Verhältnisse • Eine Ausnahme: das Bad des Palastes von Mari • R. Labat übersetzt die Krankheitsdiagnosen der mesopotamischen Keilschrifttafeln: Tuberkulose, Lungenentzündung, Bronchitis, Gelbsucht, Schlaganfall, Mittelohrentzündung, Gastritis, Darmverschlingung, Gallenkolik und Hämorrhoiden • Alle Medizin kommt von der Priesterschaft • Ungeheurer Einfluß des Glaubens an Krankheitsdämonen • Klage des kranken Königs Assurbanipal an die Götter • Wahrsagepriester deuten die Krankheiten aus den Sternen • Die Entstehung der Astronomie und Astrologie und der Lehre von den Beziehungen zwischen den Sternen und dem menschlichen Körper • Die mesopotamische Leberschau oder Diagnose von Krankheiten aus der Leber der Opfertiere • Beschwörungspriester im Kampf gegen die krankmachenden Dämonen • Mühsame Entwicklung der rationalen Medizin • Asu, die echten Ärzte • Entdeckung chirurgischer Instrumente in Ninive • Die trepanierten Schädel von Lachis • Operation des grauen Stars in Babylon im 18. Jh. v. Chr. • Augengläser in Ninive? • Die Entdeckung des Katheters zur Behandlung der weit verbreiteten Geschlechtskrankheiten • Gewalttätige Sexualität • Dirnen und Buhlnaben • Ausschweifung und Perversität der Tempelprostitution • Die Tontafelberichte über die Gonorrhöe • »Wenn aus dem Penis eines Mannes Blut und Eiter dringen« • R. Campbell Thompson übersetzt Rezepte mesopotamischer Ärzte • Entdeckung der krampflösenden Eigenschaft der Belladonna • Hanf aus Indien zur Milderung der Schmerzen • Drogenhandel zwischen Indien und Sumer im 3. Jahrtausend v. Chr. • Weide und Wacholder • Sklaven testen die Wirkung unbekannter Pflanzen • Süßholz und Magenleiden • Kalziumkarbonat gegen Nierensteine • Wickel, Massagen, Stuhlzäpfchen und Einlauf • Samuel Noah Kramer und die Rezepte sumerischer Ärzte • Kenntnis chemischer Prozesse im 3. Jahrtausend v. Chr. • Offene Fragen

Waidja oder die Wissenden des alten Indien

171-212 Mohendscho-daro, Harappa und die Neubewertung der altindischen Medizin • Geschichtlicher Hintergrund • Hygienische Anlagen am Indus (3. Jahrtausend v. Chr.) • Das Bad von Mohendscho-daro • Die Arier und ihre Weden • Frühe Berichte über Malaria, Lepra, Cholera, Rheumatismus, Gicht, Gelbsucht, Neuralgie • Götter, Dämonen und wahre Ärzte • Kushta und Soma oder die Anfänge der indischen Drogenkunde • Wanderchirurgen der arischen Stämme (2. Jahrtausend v. Chr.) • Künstliche Augen und

Beinprothesen • Die Stadt Taxila (2. Jahrtausend v.Chr.) • Medizin-
 schule • Atraja und seine Schüler • Das medizinische Lehrbuch
 »Tscharaka-Samhita-« • Wer war Tscharaka? • Streit um Ursprung
 und Alter • Benares am Ganges • Susruta und das chirurgische Lehr-
 buch »Susruta-Samhita« • Neuer Streit um Entstehung und Alter •
 Griechenland und Indien • Anatomische Studien an Toten • Gespen-
 stische Methoden • Physiologische Vorstellungen der frühen indischen
 Ärzte • Irrtum und Erkenntnis • Die Rauwolfia, Blutdruckmittel der
 Neuzeit, ein Geschenk des frühen Indien an die Nachwelt • Die
 500 Heilmittel des Tscharaka • Das indische Pionierzeitalter der
 Chirurgie • Die Entdeckung des Starstichs • Geniale Instrumente •
 Künstliche Nasen oder die Geburt der plastischen Chirurgie • Die
 indische Blasensteinoperation und ihr Weg in die antike und mittel-
 alterliche Welt • Wundnähte • Bauchchirurgie • Ameisenzangen als
 Nahtklammern • Chirurgie-Schulen • Unterricht an Puppen, Tier-
 blasen, Bambus, Melonen, Tieren • Frauenheilkunde • Wissen um
 die Entwicklungsstadien des Kindes im Mutterleib • Kaiserschnitt •
 Die loga-Lehre • Ursachen der indischen Pionierleistungen • Buddha
 und die Ärzte • Hospitäler in Ceylon (427 v.Chr.) • Spitalgründun-
 gen des Königs Aschoka • Die Pflichten altindischer Ärzte und der
 Hippokratische Eid

>i< oder die Ärzte des alten China

213—236 Geschichtlicher und kulturgeschichtlicher Hintergrund •
 Die Gelehrten der Chou- und Han-Zeit • Franz Hübotter
 und die Geschichte der chinesischen Medizin • Kaiser. Shen-nung
 (zwischen 2838 und 2698 v.Chr.) • Der Geschmack der hunderterlei
 Kräuter und der Beginn der chinesischen Drogenkunde • Shen-nung
 Pen Tsao • Kaiser Huang Ti und sein Minister Ch'i Po (zwischen
 2698 und 2598 v.Chr.) • Gespräche über Gesundheit und Krankheit,
 Kosmos und Mikrokosmos • Nei-Ching, die Lehre vom Inneren •
 Krankheitsbeschreibungen auf den O'akelknochen der Shang-Zeit
 (1766-1028 v.Chr.) • Nierenerkrankungen • Seuchen - Die Pest •
 Tuberkulose • Götter, Dämonen und Beschwörung • Der Schamane •
 Die Hofärzte der Chou • Jahresgehäcker von 600 bis 1000 Trag-
 lasten Reis • 293 Hofärzte der Han-Zeit (206 v.Chr. bis 220 n.Chr.) •
 Anatomie und Physiologie • Grandiose geistige Konstruktionen und
 absoluter Irrtum • Spiegelbild der Weltvorstellungen Altchinas •
 Yin und Yang, die alles bewegenden Kräfte • Sympathikus und
 Vagus • Der altchinesische Arzt Pien Ch'10 • »Nan-Ching« und die

Puls-Diagnose • Spekulation und Wirklichkeit • Ursprung der Akupunktur • Die Headsdien Zonen • Die frühen chinesischen Ärzte und die Drogen • Die Neuzeit entdeckt die Wirksamkeit des Ephedrin • Quecksilber • Das Malariakraut • Schweineleber gegen Blutarmut • Die lange verborgenen Geheimnisse der Ginseng-Wurzel • Pocken • Die Chinesen als Schöpfer der Immunisierung • Fehlen der Chirurgie • Hua-to, der einzige Chirurg (190—265 n.Chr.) • Schmerzbetäubung Chinese oder Fremder

*ticitl ahmen bampi-camayoc oquetlupuc
oder di". frühen Ärzte in Mexiko und Peru*

MEXIKO Geschichtlicher und kulturgeschichtlicher Hintergrund • 237-261 Die »kranken« Tonplastiken aus Nayarit, Colima, Jalisco • Abner L. Weisman und seine Sammlung • Tuberkulose? • Rachitis im frühen Mexiko • Gonorrhöe • Die Plastik mit dem Kaiserschnitt • Syphilis und Nierenentzündung • Ein Maya-Krieger mit Augentumor • Die Hasenscharte aus dem Olmekenland • Azteken-Medizin ist nur die letzte Etappe der medizinischen Entwicklung in Mexiko • Die spanischen Forschungen über aztekische Medizin • Nicolaus Monardes und Francisco Hernandez • Naturgeschichte der neuen Welt • 1200 aztekische "Drogen - Zauber, Beschwörung und Menschenopfer neben rationaler Medizin • Wundnaht mit Menschenhaar • Orthopädie • Mandeloperation • Diät • Schwitzbad und Massage • Sarsaparilla • Peyotl und andere Rausch- und Betäubungsmittel • Die medizinische Verwendung von Tabak und Kautschuk • Mögliche Rückschlüsse von der Azteken-Medizin auf die Ärzte der frühmexikanischen Kulturen • Olman, das Kautschukland • Kakao • Zurück zu den Olmeken • Am Anfang der Forschung

PERU Geschichtlicher und kulturgeschichtlicher Hintergrund • 262—291 Von den Inka zurück zu den Mochica der Frühzeit • i. Jahrtausend v.Chr. • Die Töpferei der Mochica, beispielloser Bilderatlas des Lebens im frühen Peru • Bilder des Lebens, Bilder des Leidens • Diagnose aus Keramiken • Blindheit • Gesichtssarkome • Schlaganfall • Rudolf Virchow und die Frage der Lepra in Alt-Peru • De la Espada • Das Geheimnis der Uta • Julio Tello • Die peruanische Verruga und das Problem der Syphilis • Mochica-Arzt am Krankenbett • Dämonentanz • Inka-Medizin als letzter

Ausläufer einer langen medizinischen Entwicklung in Peru • Poma de Ayala und die Heilkunde • Vertreibung der Krankheitsdämonen in Cuzco • Die Regenzeit und die Seuchen • Sünde und Krankheit • Kinderopfer der Inka-Könige • Die rationale Inka-Medizin • Hampi-Camayok • »Medizinbesitzer« und Wundärzte • »Colla Huayu«, wandernde Apotheker • Neuzeitliche Untersuchungen der Inka-Heilkräuter • Ergebnisse • Chacco • Tonerde • Schwefel • Die antiseptische Mactellu • Quina-Quina • Der Coca-Straudi • Geheimnisse der Coca • Rückblende in die Frühzeit • Die Coca im frühen Mochica-Reich • Geschenk an die Neuzeit • Die chirurgischen Keramiken der Mochica • Die Amputationen • Fragen und Geheimnisse • Bilder der Geburtshilfe • Das größte Mysterium: die Trepanation • Die Schädelknochen mit Operationswunden • Paul Brocas Experimente • E. G. Squier • Tello und MacCurdy • Der Nachweis, daß die Schädeloperationen der peruanischen Frühzeit an Lebenden durchgeführt wurden • Überleben und Heilung • Die Instrumente • Stein und Bronze • Mochica-Keramik zeigt die Operationsmethode • Schädelknochen mit Baumwollverbänden • Francisco Grana in Lima operiert 1962 mit den Instrumenten der Frühzeit • Erfolg und Rückblick

Nachwort	292
Quellen- und Literaturangaben.	294
Quellenverzeichnis der Abbildungen.	303
Register.	313